

## SICHERHEITSDATENBLATT

PRIMER MSP

Seite: 1

Erstellungsdatum: 24-11-2014

Revisionsdatum: 13-9-2017

Revisionsnummer: 3

### Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

**Produktbezeichnung:** PRIMER MSP

**Produktcode:** 5067

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Verwendung des Produkts:** Lösemittelhaltiger Primer

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Firmenname:** ProPart International B.V.

Molenakker 3

Reuver

5953 TW

The Netherlands

**Tel:** +31 (0) 77 476 2368

**Fax:** +31 (0) 77 476 2424

**Email:** [info@propart-international.com](mailto:info@propart-international.com)

#### 1.4. Notrufnummer

**Notfalltelefon:** Giftnotruf Berlin

Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen und Embryonaltoxikologie

Telefon 030 - 19 240 im Notfall oder 030 - 30 68 67 11 bei allgemeinen Fragen

[www.giftnotruf.de](http://www.giftnotruf.de)

### Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung (CLP):** Flam. Liq. 2: H225; Repr. 2: H361d; Skin Irrit. 2: H315; STOT RE 2: H373; STOT SE 3: H336; Eye Irrit. 2: H319

**Wichtigste schädliche Wirkungen:** Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. Verursacht Hautreizungen. Verursacht schwere Augenreizung. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen. Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnungselemente:**

**Gefahrenhinweise:** H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H315: Verursacht Hautreizungen.

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

PRIMER MSP

Seite: 2

H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H361d: Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.

H373: Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

**Gefahrenpiktogramme:** GHS02: Flamme

GHS07: Ausrufezeichen

GHS08: Gesundheitsgefahr



**Signalwörter:** Gefahr

**Sicherheitshinweise:** P210: Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P260: Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

P271: Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P302+352: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser/ waschen.

P305+351+338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P403: An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

P235: Kühl halten.

P501: Inhalt/Behälter in Übereinstimmung mit den Örtlichen Vorschriften zuführen.

## 2.3. Sonstige Gefahren

**Sonstige Gefahren:** Bei unzureichender Belüftung und / oder durch Verwendung können sich explosive / hochentzündliche Mischungen entwickeln.

**PBT:** Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

## Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

#### Gefährliche Bestandteile:

TOLUOL

EINECS	CAS	PBT / WEL	Einstufung (CLP)	Prozent
203-625-9	108-88-3	-	Flam. Liq. 2: H225; Repr. 2: H361d; Asp. Tox. 1: H304; STOT RE 2: H373; Skin Irrit. 2: H315; STOT SE 3: H336	75.000%

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

PRIMER MSP

Seite: 3

## BUTAN-1-OL

200-751-6	71-36-3	-	Flam. Liq. 3: H226; Acute Tox. 4: H302; STOT SE 3: H335; Skin Irrit. 2: H315; Eye Dam. 1: H318; STOT SE 3: H336	4.000%
-----------	---------	---	---	--------

## N-BUTYL-METHACRYLAT

202-615-1	97-88-1	-	Flam. Liq. 3: H226; Eye Irrit. 2: H319; STOT SE 3: H335; Skin Irrit. 2: H315; Skin Sens. 1: H317	1.000%
-----------	---------	---	--	--------

## METHYL-METHACRYLAT

201-297-1	80-62-6	-	Flam. Liq. 2: H225; STOT SE 3: H335; Skin Irrit. 2: H315; Skin Sens. 1: H317	1.000%
-----------	---------	---	---	--------

## METHANOL

200-659-6	67-56-1	-	Flam. Liq. 2: H225; Acute Tox. 3: H331; Acute Tox. 3: H311; Acute Tox. 3: H301; STOT SE 1: H370	1.000%
-----------	---------	---	---	--------

## Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Hautkontakt:** Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Bei anhaltender Reizung einen Arzt konsultieren.

**Augenkontakt:** Augenlider geöffnet halten und mindestens 10 Minuten lang reichlich mit sauberem, fließendem Wasser spülen. Kontaktlinsen entfernen. Weiter spülen. Konsultieren Sie einen Augenarzt.

**Verschlucken:** Mund mit Wasser ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen. Nach Verschlucken den Mund mit reichlich Wasser ausspülen (nur wenn die Person bei Bewusstsein ist) und sofort Arzt konsultieren.

**Einatmen:** Für Frischluft sorgen. Das Opfer warm und ruhig. Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

**Hautkontakt:** Kategorie 2 verursacht Hautreizungen. Enthält N-Butylmethacrylat; Methylmethacrylat. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

**Augenkontakt:** Verursacht schwere Augenreizung.

**Verschlucken:** Mögliche Wundheit und Rötung von Mund und Rachen. Brechreiz und Magenschmerzen können auftreten.

**Einatmen:** Möglicher Hustenreiz mit Brustbeklemmung.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

**Sofort- / Sonderbehandlung:** An Ort und Stelle sollte eine Einrichtung zum Augenbaden zur Verfügung stehen. Beim ärztlichen Rat hält das Verpackungsetikett oder Sicherheitsdaten zur Verfügung.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

PRIMER MSP

Seite: 4

## Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

**Löschmittel:** Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen. Kohlendioxid. Alkoholbeständiger Schaum. Wassersprühstrahl. Löschpulver Keinen Wasservollstrahl verwenden.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

**Expositionsrisiko:** Können brennbare Dampf-Luft-Gemisch bilden. Setzt bei Verbrennung giftige Gase wie Kohlenmonoxid frei. Setzt bei Verbrennung giftige Gase wie Kohlendioxid frei.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

**Besondere Schutzausrüstung:** Lassen Sie den Abfluss nicht von der Brandbekämpfung ab, um in die Kanalisation oder in die Wasserläufe zu gelangen. Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

## Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

**Pers. Schutzmaßnahmen:** Alle Zündquellen entfernen. von den Zündquellen fernhalten, wegen des organischen Lösungsmittelgehalts und des Luftraums gut Dampf nicht einatmen. Schutzausrüstung tragen.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

**Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Nicht in den Boden / den Untergrund gelangen lassen. Verschüttungen eindämmen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

**Reinigungsmethoden:** Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. Behandeln Sie das zurückgewonnene Material wie im Abschnitt über die Abfallentsorgung vorgeschrieben

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

**Verweis auf andere Abschnitte:** Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts. Kann explosive Dampf-Luft-Gemische bilden. Für ausreichende Belüftung sorgen.

## Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

**Hinweise zum sich. Umgang:** Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden. Zündquellen fernhalten. Rauchen verboten. Vor elektrostatischer Aufladung schützen.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

**Lagerung:** Kühl und gut belüftet lagern. Behälter dicht geschlossen halten. Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern. Lagerklasse (TRGS 510): 3

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

PRIMER MSP

Seite: 5

## 7.3. Spezifische Endanwendungen

**Spezifische Endanwendungen** Lösemittelhaltiger Primer - Technische Datenblatt beachten

## Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

**Gefährliche Bestandteile:**

**TOLUOL**

**Expositionsgrenzwerte:**

**Atembarer Staub**

	8 St. AGW	Spitzen	8 St. AGW	Spitzen
DE	190 mg/m <sup>3</sup>	760 mg/m <sup>3</sup>	-	-

**BUTAN-1-OL**

DE	310 mg/m <sup>3</sup>	310 mg/m <sup>3</sup>	-	-
----	-----------------------	-----------------------	---	---

**METHYL-METHACRYLAT**

DE	210 mg/m <sup>3</sup>	420 mg/m <sup>3</sup>	-	-
----	-----------------------	-----------------------	---	---

**METHANOL**

DE	270 mg/m <sup>3</sup>	1080 mg/m <sup>3</sup>	-	-
----	-----------------------	------------------------	---	---

### DNEL/PNEC

**DNEL / PNEC** Nicht verfügbar.

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

**Technische Maßnahmen:** Für ausreichende Belüftung sorgen. Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Nicht essen, trinken oder rauchen während des Gebrauchs. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Verschmutzte Kleidung sofort ausziehen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

**Atemschutz:** Atemschutz bei unzureichend belüfteten Arbeitsbereichen und beim Sprühen erforderlich. Umluftunabhängige Atemschutzgeräte müssen für Notfälle verfügbar sein.

**Handschutz:** CR (polychloroprene, chloroprene rubber - 0.75mm) - NBR (Nitrile rubber - 0.85mm) - PVA (Polyvinyl alcohol - 1.1mm) - Special Laminates (0.75mm). (permeation index 2 to 4 according to 30 to 120 minutes). Most suitable are gloves made from laminates with Die genaue Durchbruchzeit des Handschuhmaterials muss vom Hersteller von Schutzhandschuhen beantragt und erfüllt werden. Geeignete Handschuhe sind z.B. von Mapa-Professionel (F-92205 Neuilly sur Seine - Frankreich): STANZOIL® (CR - 0.85mm) - ULTRIL® 377 (NBR - 1.3mm) - CHEM-PLY® (0,75mm). Am geeignetsten sind Handschuhe aus Laminaten mit Mehrfachsichten.

**Augenschutz:** Schutzbrille mit seitlichem Spritzschutz. EN 166. Augendusche vorsehen.

**Hautschutz:** Schutzkleidung.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

PRIMER MSP

Seite: 6

## Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

**Form:** Flüssigkeit

**Farbe:** Farblos

**Geruch:** Aromatisch

**Löslichkeit in Wasser:** Unlöslich

**Viskosität:** 21 cSt

**Siedepunkt / -bereich °C:** 111

**obere:** 7

**Zündtemperatur °C:** 420

**Explosionsgrenzen %: untere:** 1.2

**Flammpunkt °C:** 8

**Relative Dichte:** 0.95 g/cm<sup>3</sup>

### 9.2. Sonstige Angaben DE

**Zusätzliche Angaben:** Kann entzündliche / explosive Dampf-Luft-Mischung bilden.

## Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

**Reaktivität** Stabil unter empfohlenen Transport- bzw. Lagerbedingungen.

### 10.2. Chemische Stabilität

**Stabilität:** Stabil unter Normalbedingungen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

**Gefährlicher Reaktionen:** Bei normalen Transport- bzw. Lagerbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Bei Exposition an nachstehend aufgeführte Bedingungen bzw. Materialien kommt es womöglich zu Zersetzung.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

**Zu vermeidende Bedingungen:** Verwenden Sie Material nur an Orten wo offenes Licht, Feuer und andere Zündquellen ferngehalten werden.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

**Zu vermeidende Stoffe:** Nicht verfügbar.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

**Gefährliche Zersetzungsprod:** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bei entsprechender Lagerung und Handhabung.

## Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

PRIMER MSP

Seite: 7

## Gefährliche Bestandteile:

### TOLUOL

IVN	RAT	LD50	1960	mg/kg
ORL	MUS	LD50	2	gm/kg
ORL	RAT	LD50	6900	mg/kg

### BUTAN-1-OL

IVN	RAT	LD50	310	mg/kg
ORL	MUS	LD50	2680	mg/kg
ORL	RAT	LD50	790	mg/kg

### N-BUTYL-METHACRYLAT

IPR	RAT	LD50	2304	mg/kg
ORL	MUS	LD50	12900	mg/kg
ORL	RAT	LD50	16	gm/kg

### METHYL-METHACRYLAT

IPR	RAT	LD50	1328	mg/kg
ORL	MUS	LD50	3625	mg/kg
ORL	RAT	LD50	7872	mg/kg

### METHANOL

IVN	RAT	LD50	2131	mg/kg
ORL	MUS	LD50	7300	mg/kg
ORL	RAT	LD50	5628	mg/kg

## Für das Produkt relevante Gefahren:

Gefahr	Route	Basis
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	DRM	Gefährlich: Berechnet
Schwere Augenschädigung/-reizung	OPT	Gefährlich: Berechnet
Reproduktionstoxizität	--	Gefährlich: Berechnet
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	-	Gefährlich: Berechnet
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	-	Gefährlich: Berechnet

## Symptome / Aufnahmewege

**Hautkontakt:** Kategorie 2 verursacht Hautreizungen. Enthält N-Butylmethacrylat; Methylmethacrylat.  
Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

**Augenkontakt:** Verursacht schwere Augenreizung.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

PRIMER MSP

Seite: 8

**Verschlucken:** Mögliche Wundheit und Rötung von Mund und Rachen. Brechreiz und Magenschmerzen können auftreten.

**Einatmen:** Möglicher Hustenreiz mit Brustbeklemmung.

**Sonstige Angaben:** Wiederholter Kontakt: Kategorie 2 - Kann die Organe durch länger andauernde oder wiederholte Exposition beschädigen.

## Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

**Ökotoxizität, Werte:** Nicht verfügbar.

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

**Persistenz und Abbaubarkeit:** Nicht verfügbar.

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

**Bioakkumulationspotenzial:** Nicht verfügbar.

### 12.4. Mobilität im Boden

**Mobilität:** Nicht verfügbar.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**PBT Identifizierung:** Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

## Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

**Beseitigungsverfahren:** Ungehärtetes Produkt: Sonderabfall  
Ausgehärtetes Produkt: Hausmüll oder Handelsmüll - beachten Sie die örtlichen Vorschriften Nicht kontaminierte Verpackungen können recycelt werden. Behandeln Sie kontaminierte Verpackungen in gleicher Weise wie die Substanz selbst.

**Verwertungsverfahren:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

**Abfallschlüssel Nr:** 08 04 09

**Verpackungsentsorgung:** Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

**Anmerkung:** Bitte beachten Sie: Die Einstufung der Abfälle für dieses Produkt kann sich je nach Anwendungsgebiet ändern. Bitte beachten Sie die Richtlinie 2001/118 / EG. Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

## Abschnitt 14: Angaben zum Transport

### 14.1. UN-Nummer

**UN-Nummer:** UN1993

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

PRIMER MSP

Seite: 9

## 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

**Korr. Bezeichn. des Gutes:** ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF; N.A.G.

## 14.3. Transportgefahrenklassen

**Transportklasse:** 3

## 14.4. Verpackungsgruppe

**Verpackungsgruppe:** II

## 14.5. Umweltgefahren

**Umweltgefährlich** Nein

**Meeresschadstoff:** Nein

## 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

**Bes. Vorsichtsmaßnahmen:** Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen.

**Tunnelcode:** D/E

**Transportkategorie:** 2

## Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften

**Besondere Vorschriften** Nicht zutreffend.

**WGK:** WGK 2 (D) (Self-classification):hazardous for water. Einstufung nach VwVwS

**Technische Anleitung Luft:** Ziffer: 5.2.5 Anteil m%: 70-75

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

**Stoffsicherheitsbeurteilung** Für den Stoff bzw. das Gemisch wurde vom Zulieferer keine chemische Sicherheitsbewertung durchgeführt.

## Abschnitt 16: Sonstige Angaben

### Sonstige Angaben

**Zusätzliche Angaben:** Dieses Sicherheitsdatenblatt wird in Übereinstimmung mit der Verordnung (EG) Nr 1907/2006 erstellt.

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß EG-Verordnung Nr 1272/2008 erstellt.

\* gibt Text im SDB an, der sich seit der letzten Revision geändert hat.

**Sätze aus Abschnitt 2 and 3:** H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H301: Giftig bei Verschlucken.

H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H311: Giftig bei Hautkontakt.

H315: Verursacht Hautreizungen.

H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318: Verursacht schwere Augenschäden.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

PRIMER MSP

Seite: 10

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

H331: Giftig bei Einatmen.

H335: Kann die Atemwege reizen.

H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H361d: Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.

H370: Schädigt die Organe <oder alle betroffenen Organe nennen, sofern bekannt>  
<Expositionsweg angeben, sofern schlüssig belegt ist, dass diese Gefahr bei keinem  
anderen Expositionsweg besteht>.

H373: Kann die Organe schädigen <alle betroffenen Organe nennen, sofern bekannt>  
bei längerer oder wiederholter Exposition <Expositionsweg angeben, wenn schlüssig  
belegt ist, dass diese Gefahr bei keinem anderen Expositionsweg besteht>.

**Haftungsausschlußklausel:** Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.

